

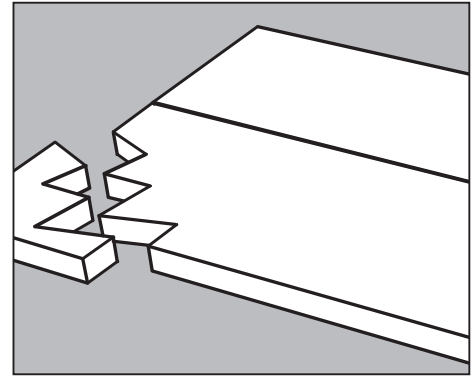
MONTAGE UND PFLEGE VON MASSIVHOLZARBEITSPLATTEN

ÜBERPRÜFEN SIE DIE ARBEITSPLATTE BEI ERHALT



Wenn Sie Grund haben, das gelieferte Produkt zu reklamieren, muss dies vor Beginn der Montage und spätestens 8 Tage nach Erhalt bei Ihrem Händler erfolgen.

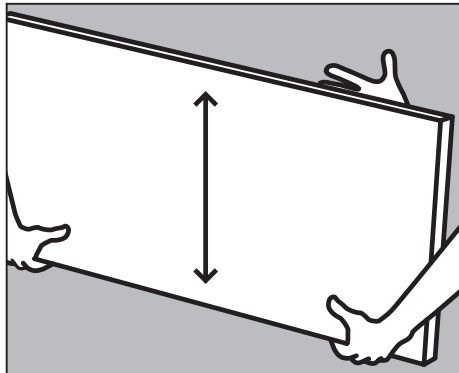
Montierte Arbeitsplatten gelten als genehmigt. Daher fallen sichtbare Fehler und Mängel nicht unter die Produktgarantie.



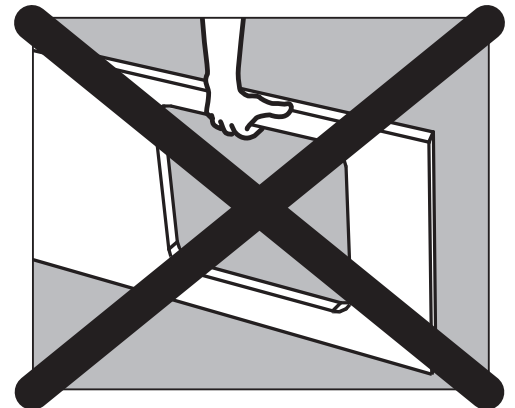
TRANSPORT UND AUFBEWAHRUNG

Beim Anheben und Tragen der Arbeitsplatte muss die Längsseite der Platte stets aufrecht sein. Die Platte darf niemals liegend getragen werden.

Wird die Arbeitsplatte vor der Montage liegend gelagert, muss sie ausreichend fest abgestützt werden.



Unter keinen Umständen sollte ein Ausschnittloch oder ein Bohrloch als »Griff« verwendet werden.



Wir empfehlen, Massivholzarbeitsplatten innerhalb von 7 Tagen zu montieren und sofort nach der Montage und vor der Ingebrauchnahme mit Pflegeöl zu behandeln.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Eine Massivholzarbeitsplatte ist ein Naturprodukt. Die Struktur und die Jahresringe an der Oberfläche Ihrer Arbeitsplatte sind ihr unverwechselbares Kennzeichen. Daher können bei ihrer Arbeitsplatte geringfügige Unterschiede im Vergleich zu dem Muster auftreten, das Sie in unserem Prospektmaterial oder bei unserem Händler gesehen haben. Dies ist kein Mangel, sondern ein natürlicher Reiz des Produktes. Holz lebt, und je mehr Feuchtigkeit es erhält, desto mehr dehnt es sich aus. Holz für Arbeitsplatten ist auf 8 % getrocknet, weshalb es wichtig ist, dass die Arbeitsplatte keiner konstant hohen Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wird. Normalerweise beträgt die Luftfeuchtigkeit in einer Küche 50 bis 60 %. Ist die Luftfeuchtigkeit höher, nimmt

das Holz Feuchtigkeit auf und dehnt sich aus. Bei geringerer Luftfeuchtigkeit schrumpft die Arbeitsplatte.

Wenn auf Vorder- und Rückseite ungleichmäßig Feuchtigkeit absorbiert wird, krümmt sich die Platte, richtet sich jedoch wieder aus. Bei einer normalen Raumfeuchtigkeit zwischen 50 und 60% dehnt sich das Holz um 1 bis 2 mm in der Breite aus. Bei einer Raumfeuchtigkeit von 85 % kann es sich jedoch um bis zu 10 mm ausdehnen. Die Längenausdehnung ist immer minimal.

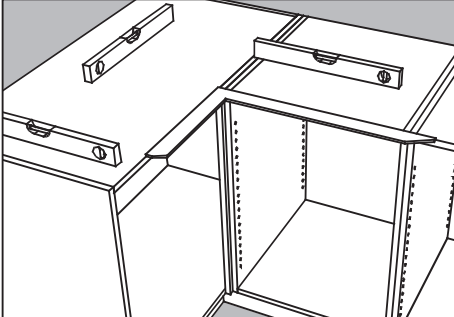
Beim Trocknen von Naturholz bilden sich im Holz kleine Lufteinschlüsse. Diese Lufteinschlüsse erscheinen als kleine Risse/kleine Kratzer in

der fertigen Arbeitsplatte. Es können auch kleine Risse aufgrund von Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen auftreten. Kleine Risse sind in Massivholz natürlich und können daher nicht reklamiert werden.

Unsere Massivholzarbeitsplatten aus subtropischen Holzarten werden immer aus zertifiziertem Holz hergestellt. Wärmeabgebende Haushaltsgeräte wie Kaffeemaschine, Toaster etc. sollten niemals direkt auf die Massivholztischplatte gestellt werden, sondern auf eine wärmeabweisende Unterlage. Auf diese Weise wird die Platte vor Kontakthitze geschützt, die zu Austrocknung, Verfärbung und im schlimmsten Fall zu Rissen im Holz führen kann.

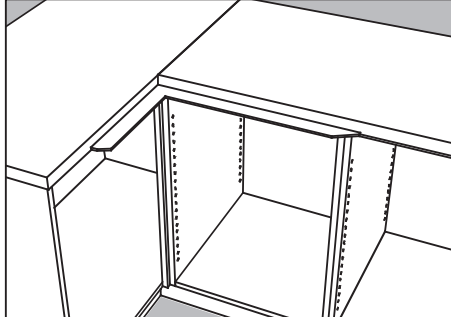
MONTAGE VON MASSIVHOLZARBEITSPLATTEN

VOR DER MONTAGE



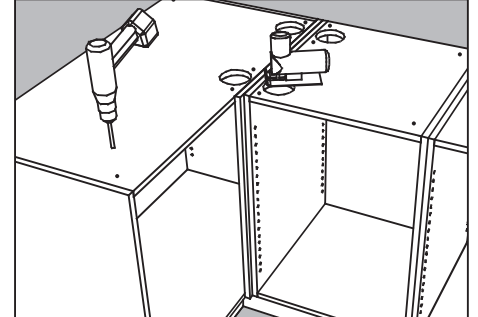
Überprüfen Sie vor der Montage mithilfe einer Wasserwaage, dass die eingebauten Küchenelemente waagrecht und im Winkel zueinander angeordnet sind.

Falls geringfügige Niveauunterschiede auftreten, kann es schwierig sein, die Teile einzupassen. Dies kann durch ein geeignetes dünnes Stück Furnier oder ähnliches Material behoben werden.



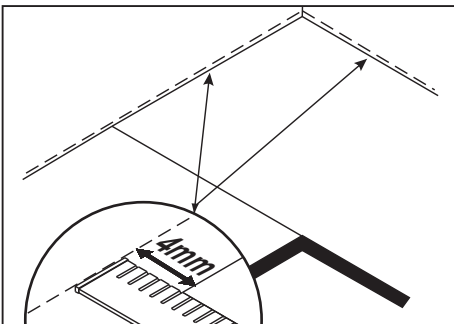
Das Arbeitsplatten-Set wird lose auf die Küchenelemente gelegt, um zu prüfen, ob Maße und Winkel passen. Dann wird die Arbeitsplatte wieder von den Küchenelementen genommen. Falls die Arbeitsplatte nicht passt, wenden Sie sich sofort an Ihren Händler.

Hinweis: Sofern nicht anders bestellt, werden alle Winkel mit 90 Grad gefertigt.

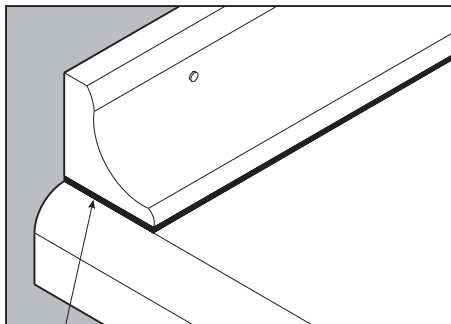


Falls die Schränke Oberseiten haben, müssen oben Löcher geschnitten werden, damit eventuelle Arbeitsplattenverbindungen mit Spannbefestigern aus dem Schrankinneren heraus vorgenommen werden können. Wenn in der Küchenfabrik keine Schraubenlöcher vorgebohrt wurden, werden alle 60 cm Schraubenlöcher gebohrt. Die Platten müssen alle 600 mm abgestützt werden.

HINTERKANTELEISTEN



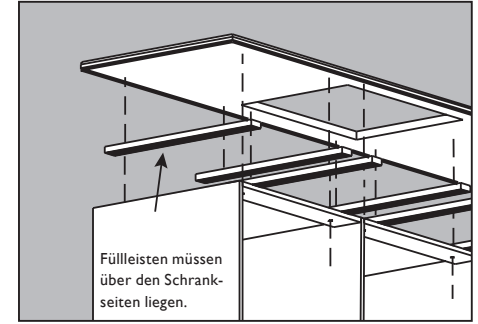
Es ist wichtig, dass man sicherstellt, dass die Platten vor der Montage die richtigen Abmessungen haben, da das Holz arbeitet. Es MUSS ein Abstand von 4 mm von der Arbeitsplatte zur Wand, von der Arbeitsplatte zum Schrank (auch vom Giebel zur Schrankseite sowie von der Unterseite des Giebels zum Boden) vorhanden sein, da eine 600 mm breite Arbeitsplatte sich 4 bis 6 mm in Breitenrichtung ausweiten kann. Breitere Platten erfordern einen größeren Abstand.



Lose Hinterkantenleisten können in Silikon oder Kleber eingelegt werden. Stifte können als zusätzliche Befestigung verwendet werden. Beim Einbau loser Leisten sollte man bei der Montage der Leiste berücksichtigen, dass sich die Arbeitsplatte ausweiten wird.

Versiegeln Sie die Hinterkantenleiste oben mit Silikon gegen die Wand.

BEFESTIGUNG DER PLATTE MIT ZARGENKANTE



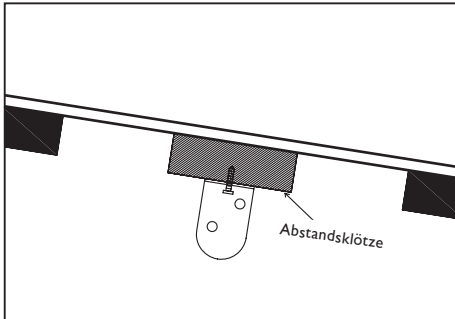
Füllleisten müssen über den Schrankseiten liegen.

In Breitenrichtung muss die Arbeitsplatte im Abstand von 300 mm vorne, in der Mitte und hinten an den Küchenelementen abgestützt und befestigt werden. In Längsrichtung an Vorder- und Hinterkante max. 600 mm und höchstens 50 mm vom Schrankkorpus entfernt. Mit Schrauben und Unterlegscheiben durch ein 10 mm vorgebohrtes Loch in der Mitte der Winkelbeschläge montieren, so dass Spannung und Bewegung darin stattfinden können.

Zur Unterstützung der Arbeitsplatte wird Material mitgeliefert, damit die Arbeitsplatten wie auf der Zeichnung gezeigt unterstützt und befestigt werden können.

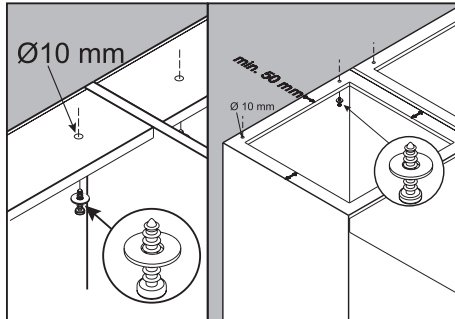
MONTAGE VON MASSIVHOLZARBEITSPLATTEN

BEFESTIGUNG DER PLATTE OHNE ZARGENKANTE

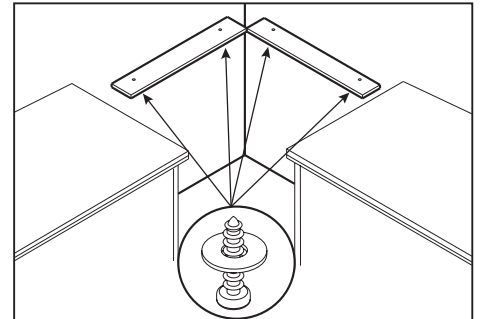


In Breitenrichtung muss die Arbeitsplatte im Abstand von 300 mm vorne, in der Mitte und hinten an den Küchenelementen abgestützt und befestigt werden.

In Längsrichtung an der Vorder- und Hinterkante alle 600 mm und nicht mehr als 50 mm vom Schrankkorpus entfernt. Mit Schrauben und Unterlegscheiben durch ein 10 mm vorgebohrtes Loch in der Mitte der Winkel montieren, so dass Spannung und Bewegung darin stattfinden können.

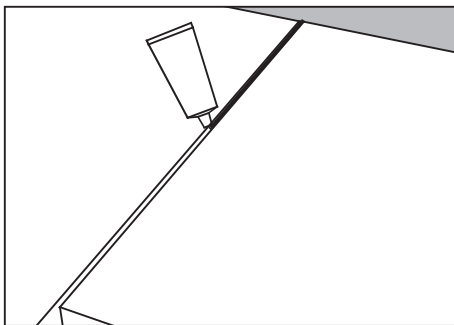


Wenn Schränke eine komplette Oberseite haben, müssen stets 4 mm Abstandsleisten montiert und mindestens 4 x 50 mm Luftlöcher in der Oberseite angebracht oder die Oberseite abgèsägt werden, damit die Arbeitsplatte die gleiche Feuchtigkeit erhalten kann.

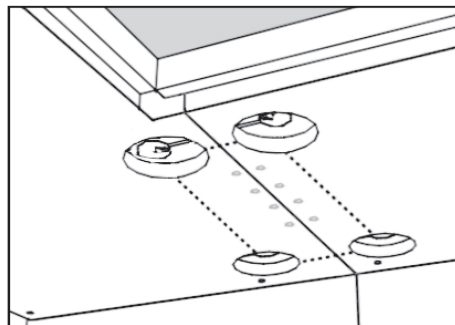


Bei Eckplatten ist es wichtig, diese **IMMER** zu unterstützen und an Schränken zu befestigen. Wenn hierfür keine Schränke vorhanden sind, **MUSS** die Arbeitsplatte unterstützt und an Leisten an der Wand abgestützt befestigt werden. Achten Sie auf Ecken ohne Schränke. Hier kann Feuchtigkeit von den Wänden und neu gegossenen Böden auftreten, so dass sich die Platte krümmt. DFI-GEISLER A/S akzeptiert keine diesbezüglichen Reklamationen.

VERBINDUNGEN

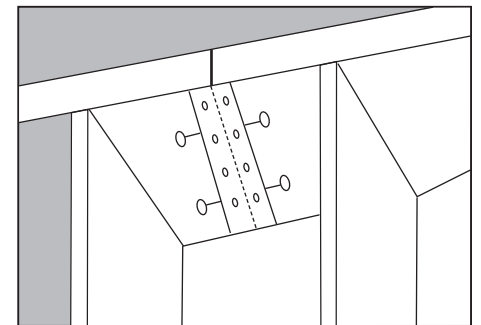


Die Verbindungen werden zur Probe montiert und so angepasst, dass die Platte und die Kanten bündig abschließen, bevor die Fugenmasse aufgetragen wird. Alle Verbindungen müssen mit der mitgelieferten Schmalfugenmasse vollständig verfugt werden. Die Fugenmasse **MUSS** beim Auftragen die gesamte Fugenfläche an beiden Plattenkanten bedecken.



Die Beschläge werden montiert und die Platten so zusammengeklemmt, dass die Verbindungen vollständig dicht werden. Es muss damit gerechnet werden, dass die Verbindungen vor Ort angepasst werden müssen. Überschüssige Fugenmasse wird sofort nach dem Zusammenklemmen mit einem feuchten Tuch entfernt.

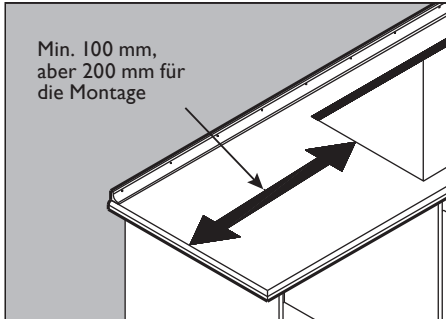
Hinweis: Achten Sie bei der Montage von Arbeitsplatten aus unterschiedlichen Materialien auf mögliche Unterschiede bei der Dicke.



Verbindungen müssen immer unterstützt werden. Die Unterstützung wird mit paarweisen Schrauben in 10 mm Löchern montiert.

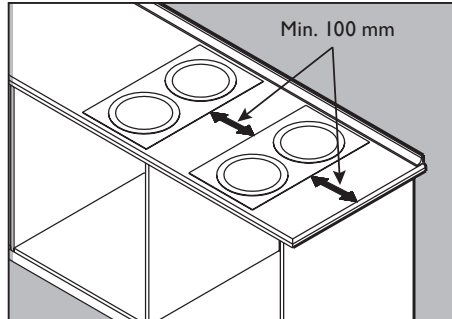
MONTAGE VON MASSIVHOLZARBEITSPLATTEN

AUSSCHNITTE, ROHRE, KOCHPLATTEN UND HERD



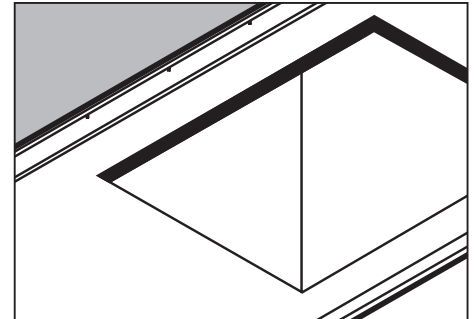
Bei Ausschnitten für Rohre und dergleichen müssen min. 3 mm Luft bleiben, damit die Platte sich ausweiten kann und Kondenswasser aus den Rohren das Holz nicht beschädigt. Bei Ausschnitten muss von der Rückseite der Platte aus geschnitten werden, um Kratzer auf der Vorderseite zu vermeiden.

Der Plattenherd und die Kochplatten dürfen nicht näher als 200 mm an Plattenfugen und Arbeitsplattenenden sein, und bis zur vorderen und hinteren Kante müssen mindestens 50 mm Platz sein. Damit sich die Arbeitsplatte ausweiten kann, müssen die Ausschnittöffnungen stets an allen Kanten 5 mm Luft zum zu montierten Gegenstand haben.



Beim Einbau von Doppelkochplatten muss der Abstand mindestens 100 mm betragen, da das Holz sonst zu schnell trocknet und dadurch Risse entstehen. Außerdem muss eine zusätzliche Unterstützung zwischen den Kochplatten installiert werden. Bei flach verleimten Kochplatten muss die Kochplatte durch Klötze unterstützt werden, bis sie knapp unter der Arbeitsplattebene liegt.

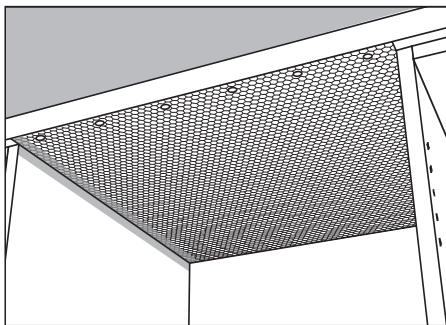
Achtung: Achten Sie bei der Montage von Arbeitsplatten aus unterschiedlichen Materialien auf mögliche Unterschiede bei der Dicke.



Kanten an Ausschnitten müssen immer mit Aluband versiegelt werden. Bei Kochplatten und freistehenden Herden müssen die angrenzenden Plattenenden versiegelt sein und einen Mindestabstand von 5 mm haben, um die Rissbildung zu reduzieren.

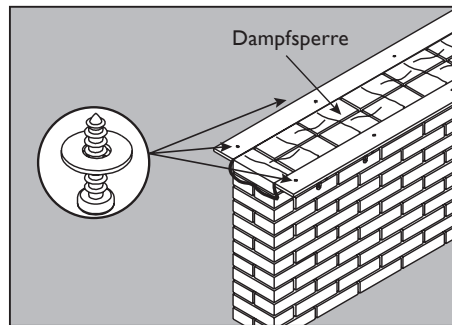
Trotz Versiegelung kann es zu geringfügigen Rissen kommen, die als natürliche Folge der Hitze akzeptiert werden müssen. Undichte Stellen in der Versiegelung können zu Rissen und Verfärbungen des Holzes führen, die nicht repariert werden können.

MONTAGE AN UND NEBEN MAUERWERK



Unter die Arbeitsplatte muss an die Stellen Aluband geklebt werden, an denen die Geschirrspülmaschine, der Einbauherd, der Heizkörper oder andere Wärmequellen platziert werden, sowie Aluband an der Schrankseite und der Unterseite der Tischplatte, die an das Spülbecken angrenzt, damit das Holz gegen Wärme und Feuchtigkeit geschützt ist. Das Aluband muss 10 cm der Vorderkante von benachbarten Schränken abdecken.

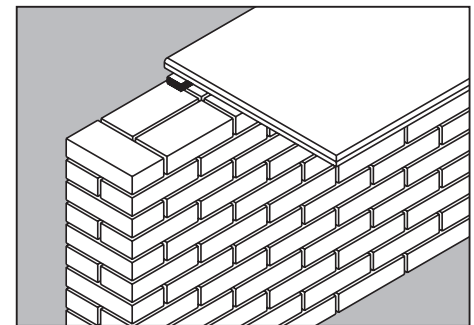
Achtung: Die glänzende Seite der Alukante muss nach unten zu den Haushaltsgeräten zeigen und bis zur Vorderkante reichen. Falls eine Stahlschiene mitgeliefert wurde, muss diese ebenfalls montiert werden – bis zur Vorderkante.



Achten Sie bei der Montage auf und gegen Mauerwerk darauf, dass das Mauerwerk trocken ist, da feuchtes Mauerwerk Feuchtigkeit abgibt, die die Platte aufnehmen und sich dadurch krümmen kann. Um dies zu gewährleisten, muss die Wand auch bis zu den Plattenrändern mit einer Feuchtigkeitssperre versehen werden.

Bei Massivholzplatten, die als Fensterbodenstücke verwendet werden, muss darauf geachtet werden, dass keine Feuchtigkeit von der Hohlwand eindringt, und dass zur Platte hin gedämmt wird. Andernfalls entsteht eine Kältebrücke, und die Platte krümmt sich. **DENKEN SIE DARAN,** unter der Fensterplatte abzustützen, da sich das Holz nicht selbst tragen kann.

FREI AUFGEHÄNGTE ARBEITSPLATTEN



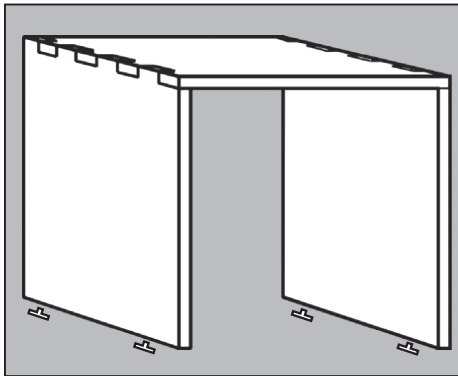
Arbeitsplatten, die in Längsrichtung mehr als 300 mm und in der Breite mehr als 150 mm frei hängen, müssen an der Unterseite verstärkt werden, um eine Krümmung zu vermeiden, entweder mit einem eingefrästen Eisen oder einem montierten Rahmen über die gesamte Länge oder Breite der Platte.

Bei größeren Überhängen kann es erforderlich sein, mit einem Bein abzustützen.

SPEZIELL BEI BRÜCKENLÖSUNGEN

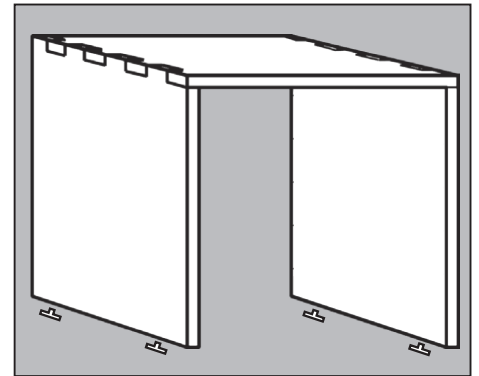
Es ist wichtig, dass man für 4 mm Abstand von der Unterseite der Giebel bis zum Boden sorgt.

Der Abstand wird an den montierten Stellschrauben eingestellt, und unter den Giebeln wird mit säurefreiem Silikon verfugt.



Es ist wichtig, dass 4 mm Luft für die Belüftung zwischen der Schrankseite und dem Giebel und der Schrankoberseite und der Arbeitsplatte vorhanden sind.

Die Brückenlösung wird immer auf 4-mm-Abstandsleisten montiert. Die Abstandsleisten müssen über den Schrankseiten und zwischen Schrankseite und Giebel platziert werden.



Mindestabstand vom Giebel zur Wärmequelle: 200 mm

PFLEGE DER ARBEITSPLATTE

Bei DFI-GEISLER wird angestrebt, dass das lebende Massivholzprodukt so behandelt wird, dass es möglichst wenig Pflege erfordert. Natürliches Holz, egal wie gut es behandelt wird, bleibt doch ein lebendiges Material sein, das arbeitet.

Das Holz arbeitet in der Umgebung, in der es sich befindet, und wie viel das Holz arbeitet, hängt von den Feuchtigkeitsschwankungen in der Umgebung ab. Eine gute Behandlung des Holzes verringert seine Fähigkeit, Feuchtigkeit aufzunehmen, und somit die Fähigkeit des Holzes, zu arbeiten. Dies kann jedoch niemals vollständig beseitigt werden.

Massive Arbeitsplatten halten den Einflüssen sehr heißer Gegenstände nicht stand. Denken Sie also immer an einen Untersetzer, wenn Sie heiße Töpfe, Pfannen usw. auf der Arbeitsplatte abstellen. Ab Werk sind die Massivholzarbeitsplatten mit ÖL grundiert.

Beachten Sie, dass Spülmittel die Arbeitsplatte austrocknet und daher häufigeres Ölen notwendig ist.

BEHANDLUNG MIT ÖL

Die Platten haben ein Ölungsverfahren durchlaufen, bei dem sie als Grundlage geölt und dann poliert wurden, um sicherzustellen, dass das Öl so weit wie möglich in das Holz eindringt.

Nach der Montage und vor Ingebrauchnahme muss die Platte behandelt werden, vgl. Punkt 1-4. Die Platte muss während der ersten Wochen behandelt werden, bis sie gesättigt ist.

Um eine optimale Widerstandsfähigkeit zu gewährleisten, empfehlen wir, die Platte bei Bedarf mindestens 2-4 Mal im Jahr zu pflegen und nach folgendem Verfahren mit Öl zu behandeln:

1. Die Platte wird an allen sichtbaren Vorder- und Hinterkanten sowie an sichtbaren Flächen gereinigt. Schleifen Sie die Platte mit einem Schleifschwamm. Bei sehr hartnäckigen Flecken kann ein Stück Schleifpapier mit Korngröße 180 gefolgt von einem Schleifschwamm verwendet werden.
2. Tragen Sie eine dünne Schicht Öl auf die Vorder- und Hinterkante sowie auf die sichtbaren Flächen auf. Lassen Sie das Öl max. 10 Minuten lang einziehen.
3. Wischen Sie die Platte gründlich mit einem fusselfreien Baumwolltuch ab, damit keine nassen Flecken zurückbleiben.
4. Die Arbeitsplatte darf in den nächsten 8 Stunden vor der Ingebrauchnahme nicht mit Wasser in Berührung kommen.
5. Das Öl ist nur für Massivholz bestimmt und muss bei Verschütten (z. B. im Spülbecken) sofort abgewischt werden. Achten Sie darauf, Inventar, Wände, Boden, Türen usw. abzudecken.

Für die tägliche Reinigung wird gewöhnliches Seifenwasser empfohlen, das keine Reinigungsmittel enthält. Verwenden Sie niemals Salmiak oder Reinigungsmittel, die Scheuerpulver enthalten. Salmiak kann Massivholz verfärben.

Achtung: Öllappen können sich entzünden. Benutzte Lappen müssen verbrannt oder in einem Glas mit dicht schließendem Deckel aufbewahrt werden. Das Öl muss für Kinder unzugänglich sowie trocken und frostfrei aufbewahrt werden.

TRANSPORT UND AUFBEWAHRUNG

Haushaltsgeräte wie Kaffeemaschinen, Toaster oder ähnliches, die konstant Wärme abgeben, dürfen nicht direkt auf einer Arbeitsplatte aus Massivholz platziert werden. Die Wärmeemissionsquelle muss auf einer wärmeabweisenden Unterlage platziert werden, um Verfärbungen und Risse zu vermeiden.

Bei der Verwendung von Töpfen und Pfannen ist es sehr wichtig, dass Sie die richtige Größe für die jeweilige Kochplatte verwenden. Eine falsche Größe kann darin resultieren, dass sich

unverhältnismäßig starke Hitze entwickelt, die dazu führt, dass sich auf der Arbeitsplatte kleine Risse bilden. Bei 80°C löst sich Kleber auf und Holz trocknet, und es treten kleine Schrumpfrisse auf.

Es ist wichtig, dass Sie daran denken, Ihre Massivholzarbeitsplatten bei Bedarf zu pflegen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Pflegeanleitung. Wenn die Platten von Anfang an gepflegt werden und gesättigt sind, können Sie viele Jahre lang Freude an dem Produkt haben.

NICHT VERGESSEN: Platten, die NICHT gepflegt werden, verursachen viele Probleme.

PFLEGE VON SPÜLBECKEN

Unser Spülbeckensortiment umfasst mehr als 200 verschiedene Spülbecken aus Stahl, Emaille und Porzellan von namhaften Lieferanten.

Bitte wenden Sie sich an die Verkaufsstelle/den Händler, um Spezialprodukte des Spülbeckenlieferanten zur Reinigung und Pflege Ihres Spülbeckens zu erhalten.

STAHLSPÜLBECKEN:

Mit einem ausgewrungenen Tuch abwischen. Da das Spülbecken roh und unbehandelt ist, verfärbt es sich, sofern es nicht mit Schleifpulver oder Spezialprodukten aus dem Lebensmittelhandel gereinigt wird. Vermeiden Sie Stahlwolle, da diese kleine Partikel hinterlassen kann, die sich zu Rostflecken entwickeln können.

Lassen Sie auch keine gusseisernen Töpfe und Pfannen im Spülbecken zurück, da diese Rost hinterlassen können. Wenn kleine Kratzer oder Rostflecken durch das oben Genannte verur-

sacht werden, kann ein rohes und unbehandeltes Stahlspülbecken mit Längsbewegungen mit Schleifpapier mit min. Korn 220 geputzt werden, da ein rostfreies Stahlspülbecken nicht rosten kann. Bei den Spülbecken, die mit einer kleinen Spülkammer geliefert werden, ist der Stahl des kleinen Beckens in der Regel matter.

EMAILLESPÜLBECKEN:

Am besten mit Wasser und einem ausgewrungenen Lappen reinigen. Sollten Verfärbungen auftreten, entfernen Sie diese am besten mit gleichen Teilen Wasser und Chlor. Verwenden Sie kein Scheuermittel, da dies das Emaille zerkratzt.

PORZELLANSPÜLBECKEN:

Die Reinigung erfolgt am besten mit handelsüblichen flüssigen Reinigungsmitteln. Vermeiden Sie Scheuermittel und andere scheuernden Reinigungsmittel.

QUARZSPÜLBECKEN:

Die tägliche Pflege ist einfach. Verwenden Sie einen normalen Scheuerschwamm mit etwas Spülmittel, wenn das Spülbecken verschmutzt ist. Bei starken Kalkablagerungen kann man heißen Essig (7 %) für ein paar Minuten im Becken lassen. Mit Wasser nachspülen. Es gibt auch spezielle Produkte für die Reinigung von Quarzspülbecken, die beim Lieferanten des Spülbeckens erhältlich sind.

Allgemein: Es wird empfohlen, das Spülbecken nach Gebrauch mit einem weichen Tuch oder Handtuch abzuwischen, um die Gefahr von Ablagerungen oder dergleichen zu verringern.

GARANTIE

Diese Arbeitsplatte wurde nach Ihren Wünschen und den angegebenen Maßen hergestellt. Während der Herstellung wurde die Arbeitsplatte einer Qualitätskontrolle unterzogen, um sicherzustellen, dass unsere Qualitätsziele eingehalten werden.

Eventuelle Schäden oder Kratzer, die nach der Montage festgestellt werden, sind auf Montageschäden zurückzuführen, die nicht von unserer Produktgarantie abgedeckt sind.

Das Reklamationsrecht richtet sich nach dem Verbraucherschutzgesetz und umfasst alles, was

mit der Herstellung der Arbeitsplatte zusammenhängt. Die Garantie für geklebte Spülbecken beträgt 5 Jahre.

Weitere Informationen unter www.dfi-geisler.com

ACHTUNG



Scannen Sie den Code, um das Montagevideo anzusehen

Oder besuchen Sie:
www.montering.bordbehandling.dk

In mehreren Sprachen verfügbar

DFI-GEISLER

